

B E S C H L U S S

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand:		Rahmenplan für Blankenburg
Beschluss-Nr.:	VIII-2071/2021	Anzahl der Ausfertigungen: 8
Beschluss-T.:	17.08.2021	Verteiler: <ul style="list-style-type: none">- Bezirksbürgermeister- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)- Leiterin des Rechtsamtes- Leiter des Steuerungsdienstes- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.: VIII-1412

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

1. Zwischenbericht

Rahmenplan für Blankenburg

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 42. Sitzung am 16.06.2021 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-1412 –

„Zur ganzheitlichen und integrierten Betrachtung der Stadtentwicklung von Blankenburg wird das Bezirksamt ersucht, einen städtebaulichen Rahmenplan für den Ortsteil Blankenburg bis Ende des Jahres 2022 zu erstellen.

Mit dem städtebaulichen Rahmenplan sollen die städtebaulichen Missstände und Handlungsbedarfe erfasst werden und zugleich der ortsbildprägende und ortsbildtypische Charakter des städtebaulichen Gefüges als Orientierungsmaßstab für künftige Entwicklungen ermittelt werden. Dazu ist die verträgliche Dichte im Bestand festzustellen. Für die Erschließung von Potenzialflächen ist ein Nachweis für die Anpassung der sozialen, verkehrlichen und technischen Infrastruktur an diese Verträglichkeit zu führen.

Für die städtebauliche Neugestaltung sollen konkrete und flurstückscharfe Vorschläge unterbreitet und festgestellte Potentiale genutzt werden, um eine ganzheitliche, an öffentlichen und städtebaulichen Belange orientierte Entwicklung des Ortsteils Blankenburg zu ermöglichen und den historischen Ortskern von Blankenburg mit der Stärkung der Zentrumsfunktion wieder zu beleben.

Bei der Umgestaltung des öffentlichen Straßenraums liegt das Hauptaugenmerk auf dem Umweltverbund und dem Aufbau intelligenter, vernetzter (Verkehrs-) Infrastrukturen. Dazu gehören

- die Verbesserung der verkehrlichen Situation mit der stauanfälligen Doppelkreuzung Bahnhofstraße/Priesterstege/Blankenburger Pflasterweg/Heinersdorfer Straße,

- die sichere und barrierearme Gestaltung von Anlagen für den Fuß- und Radverkehr,
- die Herausbildung einer durchgängigen Radverkehrsanlage zur Vernetzung mit anderen Ortsteilen,
- die Prüfung einer Straßenbahnstrecke vom Blankenburger Süden in Richtung Karow,
- die barrierefreie Umgestaltung der vorhandenen und für die Kiezbuslinie neu anzulegenden Haltestellen sowie
- die konsequente verkehrliche Beruhigung im Nebenstraßennetz.

Die Erstellung des städtebaulichen Rahmenplans soll von einem Werkstattverfahren begleitet werden, an dem Bürger:innen, Vertreter:innen der BVV, des Bezirksamtes und des Senats sowie der BVG teilnehmen.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Die Erforderlichkeit der Erstellung einer strukturierten, analytischen und konzeptionellen Untersuchung des Ortsteils Blankenburg unter Berücksichtigung der umgebenden Projektentwicklung wird vom Bezirksamt unterstützt. Entwicklungsanfragen für Wohnungsbaupotentialflächen sowie verkehrlicher, sozialer und grüner Infrastrukturbedarfe können mithilfe einer Rahmenplanung in einen sinnvollen Gesamtrahmen gebracht werden.

Aufgrund der bereits abgeschlossenen Projekt- und Ressourcenplanung für das Jahr 2021 sowie der erforderlichen Dauer zur Erarbeitung einer abgestimmten Aufgabenstellung und unter Berücksichtigung der erforderlichen Ausschreibungsfristen und Vergaberichtlinien ist die Erarbeitung einer Rahmenplanung für Blankenburg im geforderten Zeitraum jedoch nicht ausführbar. Vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel, wird seitens des Stadtentwicklungsamtes angestrebt, eine Ausschreibung im Frühjahr 2022 durchzuführen.

Erste Überlegungen für eine Rahmenplanung Blankenburg wurden bereits angestellt. Diese gilt es in den kommenden Monaten zu konkretisieren. Es ist die Zielstellung der Rahmenplanung auszuformulieren, der Gebietsumgriff festzulegen und thematische und räumliche Schwerpunktsetzung vorzudenken. Zu berücksichtigen sind ferner die bis dahin getroffenen Setzungen der Vorbereitenden Untersuchung „Blankenburger Süden“, welche unter Federführung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen durchgeführt wird.

Konkret wird folgende Vorgehensweise angestrebt:

- Konkretisierung der Zielstellung der Rahmenplanung
- Vorbereitung einer Leistungsbeschreibung ab dem 4. Quartal 2021
- Ausschreibung/Vergabe Frühjahr 2022 (unter Voraussetzung der finanziellen Mittel)
- Bearbeitungszeit der Rahmenplanerstellung ca. 1,5 Jahren (ab Vergabebeschlag)

Haushaltmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und
Bürgerdienste